

[22323] Soeben erscheint:

Marine-Novellen

von

Johannes Wilda.

Preis 2 M 60 ₤ ord., 2 M netto;
Einband 75 ₤ netto.

Die Kritik hat sich des Buches auffallend rasch und äußerst günstig angenommen. U. a. „Hamburger Correspondent“, „Allgem. Zeitung“, „Hannover. Curier“, „Leipz. Tageblatt“, „Kieler Ztg.“, „Pfälz. Presse“, „Post“, „Darmstädter Zeitung“ etc. etc., also die verschiedensten Gegenden Deutschlands sind vertreten.

Ich erlaube mir

Leihbibliotheken und Lesezirkel,
sowie

Handlungen in Kurorten

darauf aufmerksam zu machen. Es dürften diese kurzen und hübschen Novellen schon vermöge ihres Titels willige Käufer finden.

Indem ich um thätigste Verwendung bitte und Exemplare à cond. zur Verfügung stelle,

Achtungsvoll

Schleswig, Juni 1889.

Jul. Bergas.

Verlag von

Orell Füssli & Co. in Zürich.

[20039]

Tschudi's Tourist.

— 30. Aufl. —



Leichtverkäuflichstes

Reisehandbuch der Schweiz.



Preis geb. 6 M 50 ₤ ord.

A cond. in einfacher Anzahl bis 1. Dezember a. c. mit 25% Rabatt

Fest, resp. bar

— mit 40% Rabatt. —

Auslieferung in Leipzig.

Wir bitten zu verlangen.

[26254] Soeben erschien als Fortsetzung:

Atti della R. Accademia di Archeologia, Lettere e Belle Arti. Tomo XIII. 1887—89. Preis 20 l.

Neapel, im Juli 1889.

F. Furchheim.

Kochbuch für israel. Frauen

von Rebekka Wolf geb. Heinemann.

Eleg. Leinwdbd. 3 M 50 ₤ ord.,

4540] 2 M 40 ₤ bar.

Auslieferung bei Herren Roehler, Staackmann, Boldmar in Leipzig, Bachmann in Berlin.

Frankfurt a. M.

J. Rauffmann.

[22743] F. Volekmar's
Illustrierter

Weihnachts-Katalog

für 1889,
XIII. Jahrgang.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, dass der XIII. Jahrgang meines diesjährigen illustrierten Weihnachts-Katalogs Anfang November erscheinen wird.

Der Katalog wird auch in diesem Jahre das system. Bücher-Verzeichnis meines Barsortiments, ein schön ausgeführtes Titelbild, ein Kalendarium für 1890 (nur für Deutschland und die Länder, in denen Kalender stempelfrei sind), ein systematisches Verzeichnis der in den Inseraten angezeigten Bücher enthalten und in der bekannten vornehmen Ausstattung mit starkem, chamoisfarbigem Papiergedruckt, auf seinem reich illustrierten Inseraten-Anhange einen stattlichen Band bilden.

Einzelpreis: 50 ₤ bar.

Partiepreise (bedeutend ermässigt):

10 Expl. für	4 M bar
25 " "	8 " "
50 " "	12 1/2 " "
100 " "	20 " "
150 " "	25 " "
200 " "	30 " "
400 " "	52 " "
500 " "	65 " "
600 " "	72 " "
800 " "	88 " "
1000 " "	100 " "

Bei Bezug von 1000 Exemplaren kostet 1 Exemplar nur 10 ₤. Direkt verlangte Sendungen expediere ich emballagefrei. Die Firma wird von 50 Exemplaren an auf Verlangen auf den Umschlag und auf das Titelblatt gedruckt und dafür 2 M berechnet.

Ich bitte Sie, mir Ihren Bedarf so bald als möglich angeben zu wollen, damit nicht wie bisher Bestellungen auf viele Tausend Exemplare unerledigt bleiben müssen.

Die bestellten Exemplare sende ich auf Wunsch

direkt, ohne Berechnung von Verpackungsgebühren

und bitte Sie, mir deshalb genau anzugeben, ob und auf welchem Wege Sie die Zusendung begehren. Ohne besondere Angabe erfolgt Zusendung durch Kommissionär.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 11. Juni 1889.

F. Volekmar.

Künftig erscheinende Bücher.

[26258] Als Antwort auf die vielen Anfragen:

Grandis, Vocabolario tedesco-italiano per le scienze mediche.

wird noch im Laufe dieses Sommers zur Versendung kommen.

Achtungsvoll

Turin, den 7. Juli 1889.

Rosenberg & Sellier.

Verlag von Preuss & Jünger
in Breslau.

[25070]

Medicinischer Taschenkalender für 1890.

Preis gebunden in Leinwand mit Beiheft 2 M ord.; in weichem Lederband mit Beiheft 2 M 50 ₤ ord. Rabatt 25% und 11/10 gegen bar.

Geehrter Herr Kollege!

Wir haben hiermit die Ehre, Ihnen das Erscheinen des III. Jahrganges unseres

Medicinischen Taschenkalender für 1890

mit Beiheft unter der bewährten Redaktion der Herren Dr. Dr. Jaenicke, Leppmann, Partsch anzuzeigen. — Die Ausgabe erfolgt wie immer Anfang Oktober.

Unser Medicinischer Taschenkalender hat sich durch seine wirklich praktische Ausstattung und reichgewählten Inhalt in den ärztlichen Kreisen so schnell eingeführt, dass gewiss jeder Kollege die Ankündigung des Erscheinens des 3. Jahrganges freundlich aufnehmen wird.

Der Inhalt des Kalenders ist neu revidiert und wesentlich verbessert. Statt der Bayerischen Medicinaltaxe haben wir in diesem Jahrgange die soeben publizierte Sächsische Medicinaltaxe aufgenommen und machen wir daher die Herren Kollegen in Sachsen ganz besonders noch darauf aufmerksam.

Das Beiheft bringt eine für jeden praktischen Arzt wichtige klinische Arbeit: „Vorschriften für die Krankenkost,“ herausgegeben von Dr. Jaenicke.

Neben dem gewöhnlichen Einband in Leinwand mit Tasche bringen wir, den Wünschen vieler Herren Aerzte gerecht werdend, einen Einband mit weichem Leder und Goldtitel.

In Kommission können wir nur einzelne Exemplare von den in Leinwand gebundenen liefern und nur mit der ausdrücklichen Verpflichtung der Rücksendung aller nicht abgesetzten bis zum 1. Februar 1890. Jedes später eintreffende Exemplar werden wir zurückweisen.

Prospekte und Subskriptionslisten stehen in grösserer Anzahl nur den Handlungen zur Verfügung, welche sich besonders thätig für unseren Kalender verwandt haben und ferner verwenden wollen, und ersuchen wir dieselben, sich recht bald direkt mit uns in Verbindung zu setzen.

Indem wir schliesslich die Herren Sortimenter bitten, sich für diesen praktischen, guten und billigsten aller medicinischen Taschenkalender recht thätig zu verwenden, ersuchen wir Sie, Ihren Bedarf zu verlangen und zeichnen mit kollegialischem Gruss

Hochachtungsvoll

Breslau, Juli 1889.

Preuss & Jünger.